

Zwei Reinickendorfer Frauen sind als „Designerinnen“ von Saba-Wäsche erfolgreich

Pflegewäsche erleichtert den Alltag

„Ihr Mann hat Demenz“ – diese Diagnose veränderte das Leben von Gisela-Elisabeth Winkler vor zehn Jahren entscheidend. 40 Jahre einer erfüllten Partnerschaft mündeten in einen schweren Pflegefall. „Er hat schnell die Sprache verloren, wurde bewegungsunfähig, spastisch, saß im Rollstuhl“, erinnert sich die Reinickendorferin. „Eines Tages stand ich an seinem Pflegebett und mühte mich, ihm das Unterhemd anzuziehen. Er hatte Schmerzen, weil er die Arme nicht heben konnte, und ich musste alle Kraft aufwenden, ihn zu bekleiden. Und plötzlich wusste ich, was wir beide brauchten: Wäsche, die einfach anzuziehen ist.“

Doch die Suche nach diesem „hautnahen“ Hilfsmittel blieb ohne Ergebnis. Die Mathematikerin probierte sich selbst als Designerin aus, skizzierte Schnitte, suchte nach passenden Baumwollstoffen. Professionelle Unterstützung erhielt sie von ihrer jüngeren Schwester Sigrid Ladig, einer Schneidermeisterin und Künstlerin im Ruhestand. Was ihnen wichtig war? „Dass die



Verschlüsse an den richtigen Stellen das An- und Ausziehen erleichtern, dass keine Nähte Druckstellen verursachen können, dass nichts einschnürt. Und dass die 100prozentige Baumwolle bis 90 Grad waschbar ist.“ Inzwischen haben die beiden Frauen einen eigenen kleinen Betrieb gegründet. In einer Näherei in Sachsen fanden sie den idealen Partner. Ihre „Saba-Wäsche“ ist zum europäischen Patent angemeldet. Auf der Erfindermesse in Nürnberg eroberten sie auf Anhieb eine Goldmedaille, von der Deutschen Wachkoma-Gesellschaft

wurden sie eingeladen, bei der Reha-Messe in Düsseldorf knüpften sie neue Kontakte. Eine Pflegeschule hat die Saba-Wäsche begeistert getestet, eine befreundete Krankenschwester hat sie erfolgreich an Patienten ausprobiert, der MDR präsentierte sie in seiner Sendereihe „einfach GENIAL“. Derzeit stellen sich die beiden Frauen bei den Berliner Pflegestützpunkten vor, haben Sanitätshäuser im Blick und hoffen auch die Berufsgenossenschaft für Pflege für ihre Wäsche zu interessieren.

R. Wagner

■ www.saba-waesche.de



STEPHANUS GESELLSCHAFT Gemeinnützige GmbH

BEI UNS FINDEN SIE:

- 64 Wohnplätze, vorwiegend Einzelzimmer mit modernen Bädern
- eine hohe Qualität in der Pflege und im Service
- ein freundliches, helles Ambiente mit familiärer Atmosphäre
- eine gesunde und ausgewogene Küche
- ein abwechslungsreiches Beschäftigungsangebot
- einen ruhigen großen Garten mit altem Baumbestand
- gute Verkehrsanbindung und Besucherparkplätze



Stephanus-Seniorenzentrum Reinickendorf

Alt-Wittenau 33 • 13347 Berlin • Tel. 030 / 408 99 99-100